

Schnittstellen von Patent-, Marken- und Urheberrecht mit dem Kartellrecht

Themen Seminar SS 2016

1. Das Verhältnis von Immaterialgüterrecht und Wettbewerbsrecht im Allgemeinen
2. Regelungen im Immaterialgüterrecht, welche wettbewerbsrechtliche Bedenken berücksichtigen
3. Immaterialgüterrecht und wettbewerbsrechtliche Marktabgrenzung in der EU (Wann spielt die Marktabgrenzung eine Rolle, um welche Märkte geht es, wie wird sie vorgenommen?)
4. Immaterialgüterrecht und die wettbewerbsrechtliche Regelung von Technologietransfer
5. Nichtangriffsklauseln in den USA, der EU und Deutschland (Entwicklung und gegenwärtiger Status)
6. Territoriale Beschränkungen in Lizenzvereinbarungen im Wettbewerbsrecht der EU
7. Preisbindung der Zweite Hand für Bücher in der EU und Deutschland
8. Immaterialgüterrechte und Kopplungsvereinbarungen nach Art. 101 AEUV
9. Immaterialgüterrechte, Kopplungsvereinbarungen und missbräuchliches Verhalten nach Art 102 AEUV
10. Standardisierungs- und F&E-Vereinbarungen nach Art. 101 III AEUV
11. Immaterialgüterrechte und Lizenzverweigerung als Missbrauch einer marktbeherrschenden Stellung nach Art. 102 AEUV (ohne industrielle Standards)
12. Immaterialgüterrechte und industrielle Standards – Definition von Standards, ihre Entstehung und Wirkungen und die Rolle von Immaterialgüterrechten im allgemeinen)
13. Immaterialgüterrechte und industrielle Standards in den USA
14. Immaterialgüterrechte und industrielle Standards in Deutschland – die Orange Book Entscheidung des BGH und die Folgen
15. Immaterialgüterrechte und industrielle Standards nach dem Wettbewerbsrecht der EU, insbesondere die Huawei-Entscheidung des EuGH
16. Taktiken der forschenden Pharmaindustrie zur Verhinderung oder zur Verzögerung der Einführung von Generika – die Ergebnisse der Sektoruntersuchung der EU
17. Immaterialgüterrechte und Freiheit des Warenverkehrs
18. Urheberrechtliche Verwertungsgesellschaften und Kartellrecht in den USA, der EU und Deutschland
19. Filmverwertung und –vertrieb und Wettbewerbsrecht
20. Die Rolle von Immaterialgüterrechten in der Fusionskontrolle